

## N i e d e r s c h r i f t

über die 8. öffentliche ( außerordentliche ) Sitzung des Gemeinderates der Stadt Landeck im Jahre 1955 am Dienstag, den 26.7.1955, im Sitzungssaale des Rathauses.

Beginn : 14 Uhr

Ende : 15 Uhr

### Anwesend:

Bürgermeister Hans Zangerl

St.R.Kom.R. Fritz Huber

St.R.LA. Josef Rimml

-G.R. Alois Beer

G.R. Josef Fritz

G.R. Otto Höck

### Ersatzmänner:

Josef Raggl

Roman Spiss

### Schriftführer:

Dr. Heinrich Praxmarer

### Abwesend und ent-

### schuldigt:

Bürgermeisterstellvertreter Franz Hössinger

St.R.Ehrenreich Greuter.

G.R. Anton Fink

G.R. Rudolf Krismer

G.R. Josef Plangger

G.R. Robert Zangerl

G.R. Ignaz Jaklitsch

G.R. Johann Ascher.

Die Sitzung konnte erst am Vormittag des 26.7.1955 zwischen 11 und 12 Uhr einberufen werden.

### T a g e s o r d n u n g :

Stellungnahme zur Garnisonsfrage in Landeck.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er am heutigen Vormittag um ca. 10 Uhr verständigt worden sei, dass die Stadtgemeinde Landeck bis 15 Uhr ihre Stellungnahme in der Garnisonsfrage abzugeben ~~haben~~ wolle. Da er keine Zeit gehabt habe, sich um das Nähere zu kümmern, habe er Dr. Praxmarer zu Dr. Zebisch schicken müssen, um zu erkundigen, was eigentlich der Anlaß sei, dass die Stadt in so kurzer Zeit eine solche Erklärung abgeben müsse. Dieser habe lediglich feststellen